

GKV-Bündnis für  
**GESUNDHEIT**

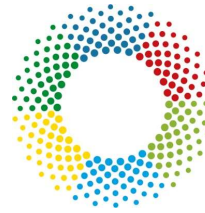
## PRESSEMITTEILUNG

### **Programm zur Gesundheitsförderung: Krankenkassen stellen zehn Millionen Euro für Landkreise und Städte in Niedersachsen bereit**

**Hannover, 29.01.2021.** Die Corona-Pandemie hat es 2020 deutlich schwerer gemacht, Maßnahmen der Gesundheitsförderung umzusetzen. Die Krankenkassen verlängern auch deshalb ihr 2019 gestartetes Programm zur Gesundheitsförderung und Prävention in Kommunen: Landkreise und kreisfreie Städte können somit auch in diesem Jahr Projektmittel für gesundheitsfördernde Vorhaben erhalten, von denen insbesondere sozial und gesundheitlich benachteiligte Menschen profitieren sollen. Die gesetzliche Krankenversicherung (GKV) stellt für die Programmdauer niedersachsenweit bis zu zehn Millionen Euro zur Verfügung. Die Kassen rufen die Landkreise und kreisfreien Städte nachdrücklich dazu auf, die Fördermöglichkeiten zu nutzen.

Kommunen können maximal zwei Anträge stellen und bis zu vier Jahre lang mit insgesamt 220.000 Euro gefördert werden. Die Vorhaben können sich zum Beispiel an Kinder und Jugendliche aus suchtbelasteten oder psychisch belasteten Familien oder Menschen mit Behinderungen richten. Dabei geht es darum, gesundheitsförderliche Verhältnisse in kommunalen Lebenswelten wie Kitas, Schulen oder Senioreneinrichtungen zu schaffen. Auch die individuelle Gesundheit und die Gesundheitskompetenz der Bürgerinnen und Bürger sollen gestärkt werden. Die Kooperation mit lokalen Partnern wie Sportvereinen, Beratungsstellen oder Nachbarschaftseinrichtungen ist ausdrücklich erwünscht.

„Kommunen sind besonders geeignet, Menschen in belastenden Lebenssituationen zu erreichen. Wir ermutigen sie deshalb, die Unterstützungsmöglichkeiten in Anspruch zu nehmen und damit einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger zu leisten“, hieß es vonseiten der GKV. Das Engagement für die Gesundheitsförderung werde durch die Corona-Pandemie nicht leichter, aber umso wichtiger. „Die



Pandemie hat gerade sozial und gesundheitlich benachteiligte Menschen hart getroffen. Dem wollen wir mit entschlossenen gesundheitsfördernden Initiativen begegnen.“

### **Erleichterungen bei der Antragstellung**

Das Antragsverfahren ist vereinfacht worden, um den Kommunen insbesondere mit Blick auf die aktuellen Herausforderungen durch die Corona-Pandemie den Zugang zum Förderangebot zu erleichtern. Zentrale Anlaufstelle für die Kommunen bleiben die Programmbüros des GKV-Bündnisses für Gesundheit in den Bundesländern. In Niedersachsen ist es beim Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) angesiedelt. Das Büro bietet persönliche Beratung zu den Fördervoraussetzungen und -kriterien und beantwortet Fragen zur inhaltlichen Ausgestaltung der Vorhaben.

Das Kommunale Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit wird von allen 103 gesetzlichen Krankenkassen getragen. Einen allgemeinen Überblick bietet die Seite

[www.gkv-buendnis.de/foerderprogramm/foerderangebote-im-ueberblick/](http://www.gkv-buendnis.de/foerderprogramm/foerderangebote-im-ueberblick/)

### **Kontakt für antragstellende Kommunen:**

Hanna Holst

Programmbüro des GKV-Bündnisses für Gesundheit in Niedersachsen  
c/o Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek), Landesvertretung Niedersachsen  
Schillerstr. 32, 30159 Hannover

Tel.: 05 11 / 3 03 97 – 52, Fax: 05 11 / 3 03 97 – 99

[hanna.holst@vdek.com](mailto:hanna.holst@vdek.com)

[www.gkv-buendnis.de/programmhuero-NI](http://www.gkv-buendnis.de/programmhuero-NI)

Weitere Informationen:

<https://www.gkv-buendnis.de/buendnisaktivitaeten/wir-in-den-laendern/niedersachsen/projektfoerderung/>

## **Pressekontakt**

### **DIE VERBÄNDE DER GESETZLICHEN KRANKENKASSEN IN NIEDERSACHSEN**

AOK – Die Gesundheitskasse für Niedersachsen, Tel. 0511 / 8701-10010

BKK Landesverband Mitte, Landesvertretung Niedersachsen, Tel. 0391 5554-157

IKK classic, Landesdirektion Niedersachsen und Hamburg, Tel. 040 / 54003 460014

KNAPPSCHAFT – Regionaldirektion Nord, Tel. 040 / 30388 – 1825

SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse, Tel. 0561 785-16299

Verband der Ersatzkassen (vdek), Landesvertretung Nds., Tel. 0511 / 30397-50

#### **Über das GKV-Bündnis für Gesundheit:**

Das GKV-Bündnis für Gesundheit ist eine gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen zur Weiterentwicklung und Umsetzung von Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Das Bündnis fördert dabei u. a. Strukturaufbau und Vernetzungsprozesse, die Entwicklung und Erprobung gesundheitsfördernder Konzepte, insbesondere für sozial und gesundheitlich benachteiligte Zielgruppen, sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung und wissenschaftlichen Evaluation. Der GKV-Spitzenverband hat gemäß § 20a Abs. 3 und 4 SGB V die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung damit beauftragt, die Aufgaben des GKV-Bündnisses für Gesundheit mit Mitteln der Krankenkassen umzusetzen.

Weitere Informationen: [www.gkv-buendnis.de](http://www.gkv-buendnis.de)